

## Goethes Erben "Gleiten"

Visit "[Gleiten](#)" on MotoLyrics.com

Ich schlafe ohne Decke damit das Eis nicht bricht  
das Eis die Wünsche weiterträgt  
nicht zerspringt wie zartes Glas

Nur langsam fließend sich bewegen  
nicht die kalte Haut verletzen  
behutsam gleiten ohne Rast

Dem Absoluten nahen Zwilling  
in die Augen blicken  
gepaart mit einem Augenblick

Das Gefühl wenn Eis zerbricht ...

nur schauernd ahnen  
wenn schockbetäubt

die Lüge im Scherbenrausch  
ertrinkt

Das Wasser zerschnitten  
wünscht zu erstarren  
nicht kalt genug  
zu schlafen

Einfach nur gleiten

Visit [Goethes Erben](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.